

Allgemeine Geschäftsbedingungen – Seminare & Kurse

1. Leistungen

Die MENTACOM GmbH erbringt Dienstleistungen nach Art und Umfang gemäß den in auf der Webseite dargestellten Seminar- und Kursbeschreibungen.

2. Seminar- und Kursunterlagen

Grundsätzlich setzt MENTACOM eigene Seminar- und Kursunterlagen oder die der lizenzgebenden Unternehmen ein. Wünscht der Auftraggeber individuelle Anpassungen, sind diese gesondert zu vereinbaren und zu vergüten. MENTACOM stellt für die Seminare und Kurse das erforderliche Lehrmaterial, auch der lizenzgebenden Unternehmen, zur Verfügung. Die Lieferung weiterer Unterlagen, Lern- und Arbeitshilfen muss gesondert vereinbart werden. Alle Rechte an den von der MENTACOM zur Verfügung gestellten Seminar- oder Kursunterlagen (wie Arbeitsbücher, Handouts, Übungen, Fallstudien etc.) liegen ausschließlich bei MENTACOM oder den jeweiligen lizenzgebenden Unternehmen. Die Verwendung durch Dritte bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von MENTACOM oder den lizenzgebenden Unternehmen.

3. Einsatz von Dozenten und Trainern

MENTACOM verpflichtet sich, die vereinbarten Dozenten und Trainer einzusetzen. MENTACOM behält sich das Recht vor, auch kurzfristig auf andere Trainer auszuweichen, wenn dieses aus technischen, organisatorischen oder gesundheitlichen Gründen notwendig wird.

4. Auftragserteilung

Die Auftragserteilung bedarf der Schriftform. Sie kann per Mail, Fax oder Post erfolgen. Mit der schriftlichen Bestätigung seitens MENTACOM wird der Auftrag verbindlich.

5. Rücktritt und Terminänderung

Ein Rücktritt bzw. eine Terminänderung ist kostenfrei, wenn er innerhalb von 14 Kalendertagen nach Auftragserteilung und bis zum 30. Kalendertag vor Seminar- oder Kursbeginn erfolgt. In allen anderen Fällen kann MENTACOM Aufwendungsersatz verlangen. Bei der Berechnung des Ersatzanspruches sind gewöhnlich ersparte Aufwendungen und mögliche anderweitige Verwendungen der Seminar- oder Kursleistungen zu berücksichtigen. Anstelle einer solchen Berechnung des Aufwendungsersatzanspruches kann MENTACOM einen Ersatzanspruch unter Berücksichtigung der nachstehenden Staffelung nach der Nähe der Rücktritts- bzw. Terminänderungszeitpunkte zum vertraglich festgelegten Seminarbeginn in einem prozentualen Verhältnis zum vereinbarten Seminar- oder Kurspreis wie folgt pauschalieren:

- vom 29. bis 15. Kalendertag vor Seminarbeginn 50%
- vom 14. bis 06. Kalendertag vor Seminarbeginn 80%
- ab dem 05. Kalendertag vor Seminarbeginn 100%

Im Falle der Pauschalierung des Ersatzanspruches werden gewöhnlich ersparte Aufwendungen und mögliche anderweitige Verwendungen der Seminar- oder Kursleistungen nicht zusätzlich berücksichtigt.

6. Stornierung durch MENTACOM

Bei Ausfall eines Seminars oder Kurses durch Krankheit des Dozenten oder Trainers, höhere Gewalt oder sonstigen nicht von MENTACOM zu vertretenden Umständen besteht kein Anspruch auf Durchführung des Seminars oder Kurses. In solchen Fällen kann MENTACOM nicht für Folgeschäden haftbar gemacht werden. MENTACOM ist verpflichtet dem Auftraggeber einen Ausweichtermin anzubieten. Kommt keine Einigung auf einen Ausweichtermin zustande, ist der Auftraggeber frei, vom Vertrag zurückzutreten. MENTACOM hat in diesem Fall keinen Anspruch auf Stornierungsgebühren.

7. Seminar- oder Kurspreis

Die Seminar- oder Kursgebühren sind dem entsprechenden Angebot bzw. der Auftragsbestätigung zu entnehmen und werden jeweils netto zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer berechnet. Entsprechende Reisekosten erfolgen ab dem Unternehmenssitz der MENTACOM und gehen, neben der Unterbringung und Verpflegung des jeweiligen Dozenten oder Trainers während der Seminar- oder Kurszeiten, zu Lasten des Auftraggebers. Diese werden im Angebot bzw. in der Auftragsbestätigung gesondert mit ausgewiesen.

8. Zahlungsbedingungen

Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung ohne jeden Abzug fällig.

9. Zertifikate und Teilnahmebescheinigungen

Für die Erstellung von Zertifikaten oder Teilnahmebescheinigungen, sind der MENTACOM vor Seminar- oder Kursbeginn, die relevanten Teilnehmerdaten durch den Auftraggeber mitzuteilen.

10. Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich; entgegenstehende oder von diesen Geschäftsbedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden von MENTACOM nicht anerkannt, es sei denn MENTACOM hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

11. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Die Rechtsbeziehung der Vertragsparteien aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag, unterstehen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag ist Siegburg. Sollte eine Bestimmung des Vertrags ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt der Vertrag davon im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt mit Rückwirkung diejenige wirksame, welche die Parteien unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten vereinbart hätten, wenn ihnen bei Abschluss des Vertrags die Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit der Bestimmung bekannt gewesen wäre. Entsprechendes gilt für eine Lücke des Vertrags.